

28.08.2017 | [Bankenaufsicht](#) | Kommentar | Onlineartikel

## Regtech als Haftungsschild

Autor: [Prof. Dr. Dieter Leuring](#)

Professor Dr. Dieter Leuring ist Mitglied des Aufsichtsrats der Transaction Factory AG in Bonn. © Dieter Leuring/Transaction Factory AG

Regtechs können bei Regulierungsvorgaben und dem Risiko Management in Unternehmen unterstützen. Dieter Leuring beleuchtet im Kommentar, warum Regtech-Lösungen für das Risiko-Monitoring Sinn machen.

Bildlich gesprochen stehen Bankmanager heute zwischen zwei Wänden, die sich immer mehr aufeinander zu bewegen: Auf der einen Seite gibt es auf nationaler und europäischer Ebene immer neue regulatorische Initiativen, die es zu bewältigen gilt. Gerade die Finanzkrise hat zu einer wahren [Regulierungsflut](#) geführt. Auf der anderen Seite steht die Pflicht zum regelgerechten Verhalten (Compliance), die – ebenfalls seit der Finanzkrise – ein deutlich verschärftes Haftungsregime gebracht hat. Verstöße gegen die Pflichten des ordentlichen Geschäftsleiters werden rigoros verfolgt, der D&O-Versicherer für die Managerhaftpflichtversicherung lebt nicht davon, Schäden umgehend zu begleichen. Soll, um im Bild zu bleiben, zwischen diesen beiden Wänden noch genug Luft zum Atmen bleiben, müssen neue Lösungen gefunden werden, um den regulatorischen Anforderungen pflichten- und regelgerecht nachzukommen.

### Monitoring mit Regtechs

Mit [Regtech-Lösungen](#) der Start-ups stehen den Verantwortlichen künftig Monitoring Tools zur Verfügung, mit dem die überwältigenden Datenmengen im Risiko Management werden können. Das Unternehmen Transaction Factory bietet beispielsweise eine "Reg App" zur Risikoüberwachung über ein Smartphone oder Tablet an. Dabei werden mehrere Datenquellen unterschiedlicher Risikobereiche eines Finanzinstituts aggregiert und in einem Dashboard mit

- den wesentlichen Risiko-Kennzahlen,
- Risiko-Limits und
- graphischem Verlauf konsolidiert aufbereitet.

Die Unternehmensentscheider werden mittels Push-Nachrichten über Risiko-relevante Ereignisse informiert. Sie können sich im Detail über das Risikoereignis (Limitüber/-unterschreitung) informieren und auf dem mobilem Endgerät reagieren.

### Empfehlung der Redaktion



2016 | OriginalPaper | Buchkapitel

#### Digitalisierung und Regulierung: Katalysatoren eines sich wandelnden Bankgeschäftes

Die Finanzbranche befindet sich seit geraumer Zeit in einem umfassenden Umbruch. Rahmenbedingungen haben sich verändert, insbesondere der Trend zur Digitalisierung, der Verbraucherschutz und veränderte Kundenbedürfnisse sind Themen (...).

Regtech-Lösungen werden die Verantwortlichen massiv bei der Erledigung ihrer Aufgaben und damit bei der Einhaltung ihrer rechtlichen Pflichten unterstützen. Sie stellen damit ein Haftungsschild für den Verantwortlichen dar. Der Schild schützt jedoch nicht nur den unmittelbar Verantwortlichen, sondern entfaltet auch eine mittelbare Wirkung: Soweit der Vorstand die jeweilige Risiko-Monitoring-Aufgabe auf einen Mitarbeiter delegiert hat (vertikale Delegation), hält das zuständige Vorstandsmitglied ein effektives Tool in Händen, mit dem er überwachen kann, ob der Mitarbeiter seine Aufgabe ordnungsgemäß erledigt. Hat er den Mitarbeiter sachgerecht ausgewählt, kommt er mit der laufenden Überwachung allen seinen Pflichten nach – eine Haftung droht nicht, auch nicht bei Fehlern des Mitarbeiters.

### Risiken rechtzeitig erkennen

Dasselbe gilt für die horizontale Delegation, also eine Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstands: Selbst wenn das Risk Management auf ein einzelnes Mitglied des Vorstands übertragen wurde, was ja in der Regel der Fall ist, entbindet dies die übrigen Vorstandsmitglieder nicht vollends von jeder Pflicht. Sie sind selbst zwar nicht mehr dazu verpflichtet, ein Risk Management durchzuführen, müssen aber von Gesetzes wegen den zuständigen Vorstandskollegen ausreichend überwachen, ob er die delegierte Aufgabe ordnungsgemäß erfüllt. Auch dies kann mit einer Regtech-Anwendung erfolgen: Die Vorstandskollegen können sich anbahnende Risiken erkennen, sehen aber auch, dass der verantwortliche Vorstand sich des Themas angenommen hat. Sie haben damit ihre Schuldigkeit getan.

So ermöglicht die Reg-App den Entscheidungsträgern, in mobiler und kurzer Form Abstimmprozesse in Bezug auf Risikoereignisse und des bestehenden Risiko-Portfolios einzuleiten und hierüber in der Geschäftsleitung zu entscheiden. Reaktionen und Entscheidungsprozesse werden protokolliert, können somit von Wirtschaftsprüfern über eine

Web-Oberfläche übersichtlich nachvollzogen und auditiert werden.

Der Grad der Regulierung nimmt zu, die Sanktionen von Pflichtverletzungen werden schärfer. Regtech bietet Lösungen, die es dem Verantwortlichen ermöglichen, die Aufgabe dennoch pflichtgemäß zu erfüllen. Kurz: Regtech schützt vor Haftung.

Auf der [3. Konferenz für Finanztechnologie von Bankmagazin und dem Center for Financial Studies am 13.09.2017 in Frankfurt am Main](#) diskutieren Vertreter von Banken, Sparkassen, Versicherern, technologiegetriebene Start-ups und Investoren, wie [erfolgreiche Kooperationen in der Finanzbranche](#) funktionieren und welche Voraussetzungen dazu notwendig sind. In Vorträgen und Diskussionsrunden informieren Experten zudem zu wichtigen Trends und Entwicklungen im Fintech-Sektor und den Auswirkungen auf die Geschäftsmodelle der Banken.

## Weiterführende Themen

[Finanzbranche](#)

[Compliance](#)

[Finanzen](#)

[Risikomanagement](#)

## Die Hintergründe zu diesem Inhalt



01.09.2016 | IT | Ausgabe 10/2016

[Wie Technik für besseren Durchblick sorgt](#)

01.07.2014 | Strategie + Management | Ausgabe 7-8/2014

[Droht europäischem Finanzsektor die überregulierung?](#)



## Das könnte Sie auch interessieren

15.12.2016 | [Fintechs](#) | Im Fokus | Onlineartikel

### [Junge Digitalunternehmen weiten Geschäftsfelder aus](#)

02.11.2016 | [Fintechs](#) | Im Fokus | Onlineartikel

### [Konsolidierung ist bei Fintechs noch nicht in Sicht](#)

## Premium Partner



## BranchenIndex Online

Die B2B-Firmensuche für Industrie und Wirtschaft: Kostenfrei in Firmenprofilen nach Lieferanten, Herstellern, Dienstleistern und Händlern recherchieren.

[Zur B2B-Firmensuche](#)

## Whitepaper

- ANZEIGE -

### [Digital Banking braucht Strategie und Kundenorientierung](#)

Das englischsprachige Whitepaper „Successful Digital Banking: Aligning business strategy with technology“ untersucht, wie der Digitalisierungseifer in der Bankenbranche und eine fehlende Strategie das Kundenerlebnis beeinträchtigen – und was die zentralen Erfolgsfaktoren beim Digital Banking sind. Die Studie macht deutlich, mit welchem Eifer die Bankenbranche die Digitalisierung vorantreibt. Allerdings fühlen sich einige Kunden dabei von der Vielfalt neuer Funktionalitäten einfach überfordert. Letztlich sind digitale Strategien immer dann erfolgreich, wenn sie ein positives Kundenerlebnis über alle Touchpoints hinweg im Blick haben.



**Jetzt gratis downloaden!**

## Sonderveröffentlichung



- ANZEIGE -

### Termine online vereinbaren: Turbo für den Bankvertrieb.

Bankkunden werden immer mobiler. Sie informieren sich online über Produkte, bevor sie Kontakt zu ihrem persönlichen Berater aufnehmen. Eine Brücke zwischen Online und der Beratung vor Ort vereinfacht den Prozess und steigert die Effizienz. **Jetzt mehr erfahren!**

Version: 201702100826-908